

## STUDIO für INSTRUMENTALPÄDAGOGIK

# Leitlinien zum Fachdidaktik-Projekt

Bachelor mit (künstlerisch)pädagogischem Schwerpunkt und Ergänzungsstudium Fachdidaktik instrumental/vokal

**FACHDIDAKTIK-PROJEKT (BA)**: Fähigkeit zur Bearbeitung einer Fragestellung bzw. zum Verfassen einer umfangreicheren Hausarbeit, die sich mit einem Thema der Fachdidaktik/-methodik beschäftigt. Die schriftliche Arbeit (bei 2 LP: ca. 20 Seiten, bei 4 LP: ca. 40 Seiten) kann durch weitere Medien ergänzt werden.

Es sind zwei gebundene Exemplare beim betreuenden Dozenten abzugeben.

#### Welche Themen – immer mit Bezug zum eigenen Instrument – sind denkbar?

- Auseinandersetzung mit Unterrichtskonzepten/-methoden/-materialien/-medien ggf. für spezifische Lernfelder und/oder Zielgruppen systematisch, ggf. innovativ ...
- spezifische Erprobung von Unterrichtskonzepten etc. in der Praxis
- Forschungsprojekte
- künstlerisch-pädagogische Projekte
- ggf. Themenpool Ihrer Dozenten

## Was stimmen Sie mit Ihrem betreuenden Dozenten ab?

- ⇒ Themenwahl, Fragestellung und einzubeziehende Literatur
- ⇒ Gliederung und Textprobe
- ⇒ Zeitplan und Abgabezeitpunkt Für die Korrektur ist ein Zeitraum von 6 Wochen einzuplanen.

# Welche Kriterien werden bei der Beurteilung zugrunde gelegt?

- umfassende und differenzierte Bewältigung der Fragestellung
- > Berücksichtigung von Vorwissen bzw. entsprechender Fachliteratur
- > Originalität / gedankliche Eigenständigkeit des Projektes bzw. der Fragestellung
- > kreative Ansätze
- Beherrschung wissenschaftlicher Arbeitstechniken: klar gegliederter, logisch schlüssiger, zweckmäßiger Aufbau, kriteriengeleitete Vorgehensweise ...
- > ansprechende sprachliche und formale Gestaltung: Zitierweise, Orthografie, Layout, Verzeichnisse ...

#### Wie sollte die schriftliche Dokumentation aussehen?

Bitte beachten Sie auch die Hinweise und Richtlinien des Instituts für Musikwissenschaft und Musikpädagogik:

- Wissenschaftliche Hausarbeiten Hinweise zur Vorbereitung
- Wissenschaftliche Hausarbeit: Richtlinien u. Formatvorlage
- Bibliographie Technik der Literaturangabe

## außerdem:

- Bohl, Thorsten: Wissenschaftliches Arbeiten im Studium der P\u00e4dagogik, Weinheim 2005, 2008<sup>3</sup>, darin v.a.: Schriftliche Arbeiten, S. 79-89 und Anhang K 10-13
- Kraemer, Rudolf-Dieter: Musikpädagogik eine Einführung in das Studium, Augsburg 2004, 2007<sup>2</sup>, darin v.a.: Welche Regeln sind beim wissenschaftlichen Arbeiten zu beachten?, S. 389-406

... mal ganz praktisch gesehen

## Vorwissen in Fachdidaktik-Projekte einbeziehen (Kapitel 1, 2 ...)

#### 1. relevante Literatur finden

- ⇒ Literaturliste gemeinsam mit dem betreuenden Dozenten erstellen
- ⇒ Literaturangaben aus relevanten Kapiteln weiterverfolgen

#### 2. relevante Inhalte aus relevanter Literatur herausfiltern

- ⇒ relevante Literatur schnell querlesen
- ⇒ festhalten, was weiter lohnt = Literaturverzeichnis anlegen
- ⇒ von relevanten Texten Arbeitsexemplare besorgen, pdf-Artikel ausdrucken
- ⇒ Texte beim Lesen farbig markieren
- ⇒ zentrale Aspekte herausschreiben und zusammenfassen (exzerpieren)

## 3. Fragestellung und Struktur der Arbeit überlegen

- ⇒ Mindmapping, Notizen machen, Notizen ordnen ...
- ⇒ mit jemandem über das Thema sprechen, Fragestellung (er)klären
- ⇒ Gliederung (Inhaltsverzeichnis) entwerfen, ausdrucken ..., drüber schlafen, jemandem erklären, Notizen ...
- $\Rightarrow$  Gliederung überarbeiten, neu ausdrucken .....

Es ist ganz normal, die Gliederung 10x zu überarbeiten ... – am Ende muss der Aufbau wirklich schlüssig sein! Wer ausschließlich am Bildschirm arbeitet, muss einen tollen Überblick haben ..., um ihn nicht zu verlieren ...

## 4. relevante Inhalte / Exzerpte ordnen

- ⇒ auf großem Tisch, ggf. auf dem Boden danach ggf. in Mappen
- ⇒ ggf. Texte zerschneiden, um einzelne Inhalte besser zuordnen zu können (vorher farbig markieren, damit die Quelle nachvollziehbar bleibt ...)

## 5. Schreiben

## ... ist ganz und gar individuell – trotzdem ein paar Stichworte dazu:

- $\Rightarrow$  mit dem aktuell einfachsten und klarsten Abschnitt beginnen
- ⇒ Stichworte, ggf. verfeinerte Gliederung für diesen Abschnitt entwerfen
- ⇒ ggf. zwei Varianten für den Einstieg
- ⇒ auch mal drauf los schreiben
- ⇒ Entwurf ausdrucken, drüber schlafen ..., mit Abstand lesen, überarbeiten ...
- ⇒ zweite Fassung ausdrucken, drüber schlafen ..., mit Abstand lesen, überarbeiten ...
- ⇒ dritte Fassung ......
- ... mal einen Spaziergang (mit Notizzettel) auch das ist höchst individuell ...
- ... Ablenkungen reduzieren ...... genug schlafen ....... vernünftig essen ...... genug trinken

## **LITERATUR**

- Esselborn-Krumbiegel, Helga: Von der Idee zum Text Eine Anleitung zum wissenschaftl. Arbeiten, Paderborn, 2008<sup>3</sup>.
- Franck, Norbert/Stary, Joachim: Die Technik wissenschaftlichen Arbeitens, Paderborn, 2009<sup>15</sup>
- Karmasin, Matthias/Ribing, Rainer: Die Gestaltung wissenschaftlicher Arbeiten, Wien, 2014